



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz



Ein Netzwerk von Bio-Höfen

200 ausgewählte Höfe

Über siebzehntausend Betriebe wirtschaften in Deutschland nach ökologischen Richtlinien. Das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz hat 200 vorbildliche Biohöfe als Demonstrationsbetriebe ausgewählt. Sie führen für Besucher und die Presse regelmäßig Veranstaltungen durch, um zu zeigen, wie Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Besuchen Sie die Demonstrationsbetriebe!

Sie sind als Verbraucher, Landwirt, Verarbeiter oder Vermarkter von Bio-Produkten eingeladen, sich auf den Betrieben die Besonderheiten, Vorzüge und Herausforderungen des Ökolandbaus erläutern zu lassen. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Gruppen wie Vereine oder Schulklassen. Erkundigen Sie sich beim Betrieb nach einer Hof- oder Feldführung. Es können maßgeschneiderte Veranstaltungen angeboten werden, teilweise sind Seminarräume vorhanden.

Bundesprogramm Ökologischer Landbau

Das Demonstrationsbetriebsnetz ist ein Projekt des Bundesprogramms Ökologischer Landbau. Es wurde vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz initiiert, um den ökologischen Landbau in Deutschland zu fördern.

Ziel der Bundesregierung ist es, die ökologisch bewirtschaftete Anbaufläche deutlich auszuweiten. Hierbei wird ein gleichgewichtiges, dynamisches Wachstum von Angebot und Nachfrage bei Bio-Produkten angestrebt. Die im Bundesprogramm vorgesehenen Maßnahmen setzen daher auf allen Ebenen von der Erzeugung bis zum Verbraucher an.

Weitere Infos unter

www.bundesprogramm-oekolandbau.de

Auskunft und Beratung

Koordinationsstelle

Eine Koordinationsstelle betreut die Demonstrationsbetriebe und unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl. Sie kennt die Schwerpunkte der verschiedenen Höfe und berät die Presse bei Recherchen zum Ökolandbau. Kontakt zur Koordinationsstelle erhalten Sie über den Demonstrationsbetrieb (Adresse siehe Vorderseite) und unter

www.demonstrationsbetriebe.de

Auf dieser Website finden Sie außerdem aktuelle Veranstaltungshinweise und ausführliche Portraits dieser Vorzeigehöfe.

www.oekolandbau.de

informiert

- ▶ Verbraucher
- ▶ Lehrer und Schulen
- ▶ Kinder und Jugendliche
- ▶ Journalisten
- ▶ Landwirte und Verarbeiter
- ▶ Händler und Großverbraucher

umfassend über den ökologischen Landbau. Die Inhalte sind zielgruppengerecht aufbereitet.

Herausgeber:

Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn

geschaeftsstelle-oekolandbau@ble.de

© BLE 2008

Demonstrations- betrieb Ökologischer Landbau

Informationen aus
erster Hand für Praktiker,
Experten und Verbraucher

Hof Eggers in der Ohe



Bioland
ÖKOLOGISCHER LANDBAU

Besuchen Sie uns!
Wir zeigen Ihnen, wie
Biobetriebe arbeiten!



Bundesprogramm Ökologischer Landbau

Hof Eggers in der Ohe:

Historischer Familienbetrieb

Hof Eggers in der Ohe in der Vierländer Elbmarsch ist seit 1628 im Familienbesitz. In den historischen, denkmalgeschützten Betriebsgebäuden aus dem 16. und 17. Jahrhundert wird heute noch praktische Landwirtschaft betrieben. Georg und Christine Eggers haben die historische Anlage liebevoll saniert und erhalten so ein kulturhistorisches Denkmal, das einer nachhaltigen Wirtschaftsweise, dem ökologischen Landbau, Raum bietet.



Die Familien Eggers und Beeken bewirtschaften den historischen Betrieb nach Bioland-Richtlinien.

Eine Ackerfläche von 86 Hektar steht für Getreideproduktion und Leguminosen zur Verfügung. Neben Brotgetreide werden vom Futtergetreide 160 Mastschweine gefüttert. Eine Mutterkuhherde von 16 Mutterkühen und 40 Mastrindern weidet auf Dauergrünland und Klee gras.

Schweine und Rinder werden zu Fleisch und verschiedenen Wurstspezialitäten verarbeitet. Im eigenen Hofladen bietet die Familie neben Fleisch- und Wurstwaren ein umfangreiches Gemüse- und Naturkostsortiment an. Der „Freundeskreis Hof Eggers in der Ohe e. V.“ unterstützt den Betrieb bei der Erhaltung des denkmalgeschützten Hofes und dem touristischen Angebot in der Region.

Der Bau eines historischen Backhauses mit Backofen ist abgeschlossen und bietet auch Raum für Veranstaltungen und Besuchergruppen.

Zahlen – Daten – Fakten

Gemischtbetrieb

Arbeitskräfte

Betriebsleiterehepaar, Juniorbetriebsleiter, 1 Saisonkraft

Standort

Höhenlage: 3 m über N.N.

Durchschnittliche Jahresniederschläge: 650 bis 700 mm

Durchschnittliche Ackerzahl: 30 bis 68

Bodenart: Sand bis Ton

Betriebsfläche

Landwirtschaftlich genutzte Fläche: 86 ha

Ackerfläche: 77 ha

Dauergrünland: 9 ha

Fruchtfolge

2 Jahre Klee gras, Winterweizen, Gemenge aus Ackerbohnen-Erbсен-Hafer, Hafer mit Kleeuntersaat, Wintergerste, Leguminosenzwischenfrucht, Triticale

Tierhaltung

16 Mutterkühe (Rotbunt x Charolais x Hereford), 40 Mastrinder, 160 Mastschweine pro Jahr, 15 Heidschnucken, 20 Legehennen, einige Gänse

Aufstallung

Rinder: Ganzjährig im Freiland

Schweine: Boxen mit Auslauf

Fütterung

Rinder: Klee grassilage, Heu und eigene Getreidemischung

Schweine: Eigene Getreidemischung

Verkaufszeiten

Wurst von hofeigenen Tieren, Gemüse der Saison, kleines Naturkostsortiment

Sa. 10.00 bis 13.00 Uhr, von Mai bis Sept. zusätzlich 15.00 bis 17.00 Uhr

Fleisch von eigenen Tieren auf Vorbestellung

Anbauverband

Bioland: www.bioland.de

Standort

So finden Sie uns



● Von A 1 bei Hamburg auf die A 25 bis zur Ausfahrt Curslack nach Kirchwerder. Im Ort links in den Kirchwerder Hausdeich (dann Kirchwerder Mühlendamm), danach links und nach ca. 200 m rechts in einen Privatweg, noch 500 m bis zum Hof.

Ansprechpartner und Kontakt:

Hof Eggers in der Ohe

Henning Beeken

Kirchwerder Mühlendamm 5

21037 Hamburg-Kirchwerder

Tel.: (0 40) 7 23 03 37

Fax: (0 40) 7 23 03 37

Internet: www.hof-eggers-in-der-ohe.de

